

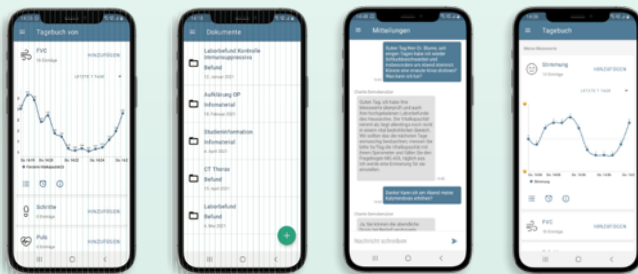
Bessere Behandlungsergebnisse durch Telemonitoring

Die derzeitige Versorgung ist unzureichend, schlecht organisiert und für alle Beteiligten frustrierend. Daher bleibt wenig Zeit für weitreichende Therapieentscheidungen.

Mit MyaLink erhalten die Behandler:innen ständigen Zugriff auf wichtige krankheitsspezifische Parameter ihrer Patient:innen, um deren Zustand zu beurteilen und die Therapie bei Bedarf aus der Ferne anzupassen. Das verhindert Krisen und Intensivstationsaufenthalte.

Wir glauben, dass jede Patientin und jeder Patient – egal wie selten ihre/seine Krankheit ist – Zugang zu einem/einer Spezialist:in haben sollte, wenn sie bzw. er ihn braucht.

Zusammen mit einem Monitoring des Krankheitsverlaufs wird durch MyaLink die Behandlung und Lebensqualität für Patient:innen mit seltenen Erkrankungen erheblich verbessert.



MyaLink wurde von einem Expertenteam bestehend aus klinisch und forschend tätigen Neurolog:innen zusammen mit einem Technologiepartner und Patient:innen entwickelt.



DR. MED
SOPHIE LEHNERER
Medizin & Business



DR. MED
MAIKE KRAUSE
Medizin & Wissenschaft



DR. MED
LEA GERISCHER
Regulatorik & Studie



PROF. DR. MED
ANDREAS MEISEL
iMZ Leitung & Wissenschaft

Sie leiden an Myasthenia gravis oder einer anderen seltenen Erkrankung und wollen MyaLink nutzen?

Sie sind Behandler:in und möchten Ihren Myasthenia gravis Patient:innen die Nutzung von MyaLink ermöglichen oder haben weitere Fragen?

Sie möchten mehr über MyaLink und die neusten Entwicklungen erfahren?

Besuchen Sie unsere Website
www.myalink.de
oder kontaktieren Sie uns:
contact-myalink@charite.de



MyaLink Patientensupport und Monitoring aus der Ferne

Patientenempowerment mit MyaLink:

Eine begleitende App für Patient:innen mit seltenen Erkrankungen wie Myasthenia gravis.

Spezialist:innen sind erreichbar und können aus der Ferne am Alltag der Patient:innen teilhaben.



Myasthenia gravis ist eine seltene, potenziell lebensbedrohliche Erkrankung, die jedes Alter betreffen kann. Die Krankheit ist chronisch und benötigt eine Behandlung durch Spezialist:innen. Sie ist gekennzeichnet durch eine fluktuierende Muskelschwäche, die sogar die Atemfunktionen beeinträchtigen kann. Wenn sich Symptome verschlechtern, benötigen Patient:innen sofortige und professionelle Hilfe. Der fehlende Zugang zu spezialisierter Versorgung kann rechtzeitige Therapieentscheidungen verhindern und zu lebensbedrohlichen Krisen und Intensivstationsaufenthalten führen.

MyaLink schließt eine Lücke in der Patientenversorgung: Vitalparameter werden mittels Spirometer und Wearable überwacht und Patient:innen dokumentieren ihre Symptome mithilfe standardisierter Fragebögen (sog. „ePROM“). Die behandelnden Spezialist:innen können den Krankheitsverlauf so auch aus der Ferne beurteilen, mit den Patient:innen in Kontakt treten und rechtzeitig Therapieanpassungen vornehmen.

Darüber hinaus liefert das Langzeitmonitoring den Ärzt:innen bei Routinebesuchen ein vollständigeres Bild über den klinischen Zustand im Verlauf. Das verbessert die Sicherheit und Lebensqualität von Patient:innen erheblich.

MyaLink genügt selbstverständlich höchsten Datenschutzerfordernissen.

Frühzeitiges Erkennen von Krankheitsaktivität und damit Krisen verhindern

MyaLink verbindet Patient:innen und deren behandelnde Spezialist:innen in Echtzeit.



MONITORING

Aufzeichnung von Vitalparametern mittels Spirometer und Wearable



KOMMUNIKATION

Chatfunktion für individuelle Beratung und Rücksprache mit Spezialist:innen



DOKUMENTATION

Medikationsplan mit Erinnerungen, Dokumentation von Laborergebnissen, Notfallausweis usw.



INFORMATION

Updates aus Wissenschaft sowie zu Veranstaltungen und medizinischen Themen